KANTONSSCHULE BEROMÜNSTER

Standardisierte Abschlussklassenbefragung

Ergebnisübersicht des Basisberichts, Juni 2022

Die Ergebnisübersicht des Basisberichts zur standardisierten Abschlussklassenbefragung wurde von den Qualitätsbeauftragten der KSB, Sibylle Vaes-Petignat und Janina M. Hofer, erstellt.

Ausgangslage

Die standardisierte Abschlussklassenbefragung wurde 2022 durch das Schweizerisches Zentrum für die Mittelschule und für Schulevaluation auf der Sekundarstufe II (ZEM CES) durchgeführt. An den Befragungen haben 36 von 37 angefragten Schüler*innen der KSB (Matura 2021) teilgenommen. ZEM CES macht den Hinweis, dass Fragen, die von weniger als 30 Personen beantwortet wurden, nur eine Tendenz aufzeigen und mit Bedacht zu interpretieren sind.

2. Zusammenfassung der Ergebnisse

Die untenstehende Tabelle zeigt, dass die KSB in der vorliegenden Befragung mit mehr positiven als negativen signifikanten und bedeutsamen Abweichungen abschneidet. Ebenfalls fällt auf, dass im Bereich der Schulführung sowie des digitalen Wandels genauer angeschaut werden muss, welche Items auf bestehendes Entwicklungspotential hinweisen könnten. Zum ersten Mal wurde die zeitliche Belastung erfasst und eine klare Mehrheit der Schüler*innen empfinden diese im Vergleich mit der Schweiz sowie dem Kanton als höher (in der Tabelle nicht ersichtlich).

2.1 Tabellarische Übersicht

Aufgrund der kleinen Stichprobe (n=36 oder kleiner) werden in dieser Übersicht die signifikanten, aber schwach bedeutsamen Abweichungen in Klammern angegeben. Aus diesen werden keine Massnahmen abgeleitet.

	negative signifikante und bedeutsame Abweichung		positive signifikante und bedeutsame Abweichung		Total (inkl. nicht signifi-
	Vergleich	Vergleich	Vergleich	Vergleich	kanter Ab-
	KSB mit LU	KSB mit CH	KSB mit LU	KSB mit CH	weichung)
Qualitätsdimension Input					
Individuelle Eingangsvorausset-					2
zungen der Lernenden					
Lehrpersonenexpertise			(1)	(2)	3
Qualitätsdimension Prozess					
Schulführung	1	1			2
Unterricht		(1)	(1)	(2)	4
Soziale Beziehungen					2
Qualitätsdimension Output					
Selbsteinschätzung überfachli-					5
che Kompetenzen					
Zufriedenheit mit der Schule					7
Wert für die Zukunft					5
Kantonsmodule					
Berufs- Studien- und Laufbahn-					14
beratung am Gymnasium					
Digitaler Wandel	1 + (1)	(1)	(2)	1 + (1)	25

Signifikante, mittel bedeutsame Abweichungen

Im gesamten Bericht finden sich fünf signifikante und mittel bedeutsame Abweichung der KSB gegenüber der Schweiz sowie dem Kanton Luzern. Dabei handelt es sich um die Bereiche Schulführung, Unterricht sowie digitaler Wandel.

Im Bereich der Schulführung weisen zwei Items zur Schulorganisation Verbesserungspotential auf. Darunter fällt unter anderem das Item «Internet- und Intranetauftritt sind informativ». Eine negative signifikante und bedeutsame Abweichung zeigt sich bei der Trendanalyse (in der Tabelle nicht ersichtlich) zum Umgang mit Störungen im Unterricht. Dies bedeutet, die Störungen haben gegenüber der Erhebung von 2019 deutlich abgenommen. Im Bereich des digitalen Wandels sind einerseits die zusammengefassten Items zu den Voraussetzungen der Nutzung von digitalen Medien betroffen und andererseits der Umgang mit digitalen Medien. Bei den Voraussetzungen der Nutzung digitaler Medien schlägt das Item «Unterstützung durch unseren IT-Support» negativ aus. Beim Umgang mit digitalen Medien schlägt das Item «wie man Auswirkungen und Gefahren digitaler Medien erkennt» positiv aus.

2.3 Signifikante, schwach bedeutsame Abweichungen

Die Unterstützung durch die Lehrpersonen der KSB wird im Vergleich mit der restlichen Schweiz positiv bewertet. Die Rückmeldungen zur individuellen Förderung und zur Klarheit und Strukturiertheit des Unterrichts sowie dem Umgang mit Störungen sind sowohl im Vergleich mit dem Kanton Luzern als auch mit der Schweiz positiv. Weiter werden die Anregungen zur Selbstkontrolle und Arbeitsreflexion, sowie die Unterstützung bei der Berufs- und Studienwahl im Vergleich mit der Schweiz positiv beurteilt. Zusätzliche positive Bewertungen gegenüber dem Kanton Luzern und der Schweiz finden sich im Umgang mit privater Nutzung digitaler Medien sowie der Erkennung von möglichen Auswirkungen und Gefahren solcher Medien. Verbesserungspotential wird bei der Verwendung digitaler Medien zur Erläuterung von Sachverhalten verortet.

3. Massnahmen

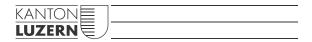
Die Qualitätsbeauftragten der KSB geben in Absprache mit der Schulleitung Vorschläge zur Qualitätssicherung sowie –steigerung in Bereichen die signifikante, mittel bedeutsame Abweichungen zeigen.

Qualitätssicherung: Die Lehrpersonen werden an einer AK über die positiven Resultate orientiert und die Anstrengungen im Bereich des Umgangs mit digitalen Medien werden besonders gewürdigt.

Qualitätssteigerung: Im Bereich der Schulorganisation wurde einerseits auf das Schuljahr 22/23 die Betreuung der KSB-Website personell verstärkt und andererseits wurde das Intranet (Sharepoint) im Schuljahr 21/22 grundlegend verändert sowie verbessert. Bei der Externen Evaluation 2022 durch ZEM CES wird das Augenmerk auch auf den digitalen Wandel gerichtet, da in diesem Bereich weiteres Entwicklungspotential zu vermuten ist. Im Zuge dessen muss eine Lösung zum Ausbau des IT-Supports gefunden werden, weil durch die Digitalisierung die Ansprüche in diesem Bereich gestiegenen sind. Dem Bereich der zeitlichen Belastung der Schüler*innen wird bei der nächsten Abschlussklassenbefragung besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

4. Fazit

Die positiven Rückmeldungen im Bereich Unterricht und Lehrpersonenexpertise sowie der Umgang mit digitalen Medien basieren nicht zuletzt auf dem grossen Engagement der Lehrpersonen der KSB.



Bildungs- und Kulturdepartement **Kantonsschule Beromünster** Am Sandhübel 12 6215 Beromünster

Telefon 041 228 47 90 info.ksber@edulu.ch www.ksberomuenster.lu.ch